

**„Das heiligste
geliebte Kind
ist uns geschenkt
und geboren für uns
am Weg“**

Franz von Assisi



Ausschnitt aus dem Fresco in der Mariengrotte in Greccio

WEIHNACHTEN 2024

Liebe Geschwister in der franziskanisch-clarianischen Familie,
pace e bene!

**„...das heiligste geliebte Kind ist geboren für uns am Weg“ ...
am Weg** – das weckt in mir die Erinnerung an den 60er-Jahre Song:

*„Wie viele Straßen auf dieser Welt sind Straßen voll Tränen und Leid?
Wie viele Meere auf dieser Welt sind Meere der Traurigkeit?
Wie viele Mütter sind lang schon allein und warten und warten noch heut?
Wie viele Menschen sind heut noch nicht frei und würden so gerne es sein?
Wie viele Kinder gehen abends zur Ruh und schlafen vor Hunger nicht ein? (...)
Wie große Berge von Geld gibt man aus für Bomben, Raketen und Tod?
Wie große Worte macht heut mancher Mann und lindert damit keine Not?
Wie großes Unheil muss erst noch geschehen, damit sich die Menschheit besinnt?
Die Antwort, mein Freund, weiß ganz allein der Wind...“*
Blowing in the Wind, Bob Dylan nach Textvorlage v. Marlene Dietrich

Hoch aktuell beschreibt dieser Text die gegenwärtige Weltlage und wir müssen feststellen:
nichts Neues unter der Sonne!

Doch diese eine Glaubensgewissheit halten wir dagegen:

Die Antwort, mein Freund, weiß ganz allein der Herr! Die Antwort weiß ganz allein der Herr!

Denn das heiligste geliebte Kind ist seine Antwort auf die ungelösten Fragen unserer Zeit.
In ihm legt uns Gott seine Antwort ins Herz.

Er inspiriert unsere Sendung, unsere Ver- ANTWORT- ung im Hier und Jetzt unseres
konkreten Lebens.

Darum danke ich von Herzen allen, die diese Antwort in Wort und Tat mutig und glaubwürdig
leben, auch in unseren Reihen, DANKE!

Möge Christus, der Friedensfürst, uns durchdringen und uns ein Heiliges Jahr 2025 schenken.
Zusammen mit den Geschwistern im INFAG-Vorstand wünsche ich allen

GESEGNETE FROHE WEIHNACHTEN !

Ihre/Eure

Sr. Edith-Maria